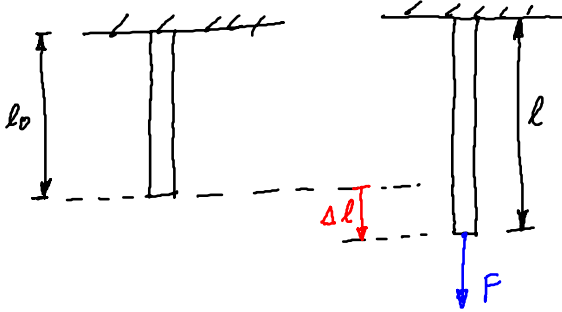


8. Plenarübung

Thema: Statik bestimmte elastische Stabsysteme

Motivation!



l_0 : Länge des Balkens in der unverformten Ausgangslage

l : Länge des Balkens in der deformierten Momentenlage

Δl : Längenänderung des Stabes

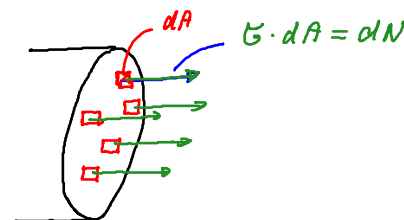
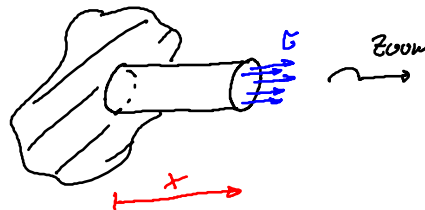
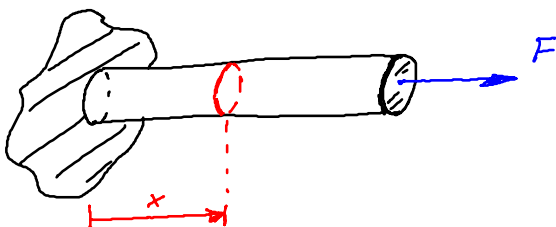
$$\Delta l := l - l_0$$

1. Dehnung!

$$\epsilon := \frac{\Delta l}{l} = \frac{l - l_0}{l} \quad (*) \quad [\epsilon] = \frac{[l]}{[l]} = \frac{m}{m} = 1$$

ϵ : Dehnung!

2. Spannung / Normalspannung



Normalkraft: $N(x) = \int dN = \int \sigma(x) dA \approx \sigma(x) \cdot A(x)$!

$\Rightarrow \sigma = \frac{N}{A}$ (2) $[\sigma] = \frac{[N]}{[A]} = \frac{N}{m^2} = Pa$ ^{Newton}

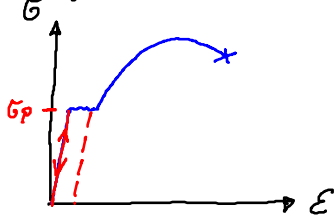
Aus (2) sieht man: Je kleiner die Fläche, desto größer die Spannung!

Bsp.: Warum reißt das Kleopapier dort, wo es reißen soll?



3. Hookesches Gesetz: Materialgesetz für lineare Elastizität

Spannungs-Dehnungs-Diagramm:



Im merklichen Bereich $0 < \epsilon < \epsilon_p$ sind Spannungen und Dehnungen proportional:

$\sigma \sim \epsilon \Rightarrow \sigma = E \epsilon$ (3)

E : Elastizitätsmodul

Mohrzahl: Elastizitätsmodul n

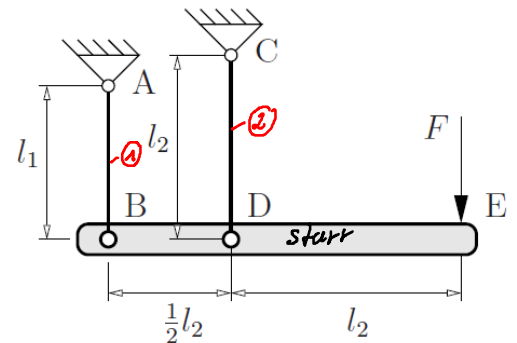
$[E] = \frac{[\sigma]}{[\epsilon]} = \frac{\frac{N}{m^2}}{1} = \frac{N}{m^2} = Pa$

Für Stahl gilt: $E \approx 210 \text{ GPa} = 210 \cdot 10^9 \text{ Pa} = 210 \cdot 10^9 \frac{N}{m^2} = 210 \cdot 10^3 \frac{N}{mm^2}$

Einschub von (1), (2) (3) ergibt die Material-Struktur-Gleichung:

$N = EA \frac{\Delta l}{l}$ (4)

80. Der starre Hebel BDE ist über zwei Stäbe AB und CD gestützt. Stab AB ist aus Aluminium (E-Modul E_1) und hat eine Querschnittsfläche A_1 . Stab CD ist aus Stahl (E-Modul E_2) und hat eine Querschnittsfläche A_2 . Im Punkt E ist der Hebel durch eine Einzelkraft F belastet.



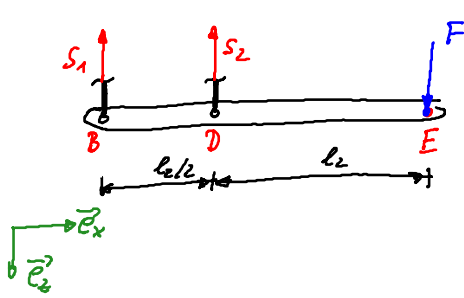
- (a) Wie groß sind die Längenänderungen der Stäbe AB und CD?
- (b) Bestimmen Sie die Absenkung des Punktes E unter der angegebenen Last.

Geg.: $F = 30 \text{ kN}$, $l_1 = 300 \text{ mm}$, $l_2 = 400 \text{ mm}$, $E_1 = 70\,000 \text{ N mm}^{-2}$, $E_2 = 200\,000 \text{ N mm}^{-2}$, $A_1 = 500 \text{ mm}^2$, $A_2 = 600 \text{ mm}^2$

(a) Gesucht: Längenänderung der Stäbe

1. Freischnitt

2. G.G.B.:



$$\sum M^{(D)} = 0 \Rightarrow -F \cdot l_2 - S_1 \cdot \frac{l_2}{2} = 0$$

$$\underline{S_1 = -2F}$$

$$\sum F_z = 0 \Rightarrow -S_1 - S_2 + F = 0$$

$$\Rightarrow \underline{S_2 = F - S_1 = F - (-2F) = 3F}$$

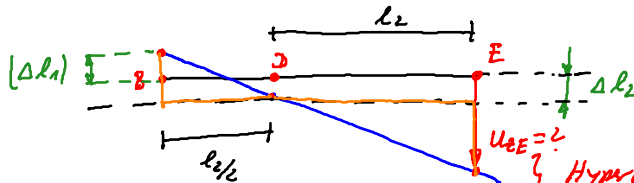
3. Material-Strich-Gesetz:

$$S_1 = E_1 A_1 \frac{\Delta l_1}{l_1} \Leftrightarrow \underline{\underline{\Delta l_1 = \frac{S_1 l_1}{E_1 A_1} = \frac{-2F l_1}{E_1 A_1}}}$$

$$\Delta l_1 = \frac{-2 \cdot 30 \cdot 10^3 \text{ N} \cdot 300 \text{ mm}}{70 \cdot 10^3 \text{ N/mm}^2 \cdot 500 \text{ mm}^2} = - \frac{18}{35} \text{ mm} \approx -0,514 \text{ mm}$$

$$\Delta l_2 = \frac{S_2 l_2}{E_2 A_2} = \frac{3F l_2}{E_2 A_2} = \dots = \underline{\underline{0,3 \text{ mm}}}$$

(b) Verschiebung von Punkt E



Hypothese! Der Stabdruckwinkel ist in Wirklichkeit superklein! → Nur für die letzte Keile!

$$\begin{aligned} \text{Strahlensatz: } \frac{|\Delta l_1| + \Delta l_2}{l_2/2} &= \frac{u_{zE} - \Delta l_2}{l_2} \Rightarrow u_{zE} = 2(|\Delta l_1| + 3\Delta l_2) \\ &= 2 \cdot |-0,514 \text{ mm}| + 3 \cdot 0,3 \text{ mm} \\ &\approx \underline{\underline{1,93 \text{ mm}}} \end{aligned}$$

Zur Klausur

Aktuelles

Die **Raumaufteilung** für den 1. Kurzfragentest am **Samstag, den 08.12.2018** in der Zeit **von 10-11 Uhr** erfolgt nach den Anfangsbuchstaben des Nachnamens und ist in der folgenden Tabelle zusammengefasst:

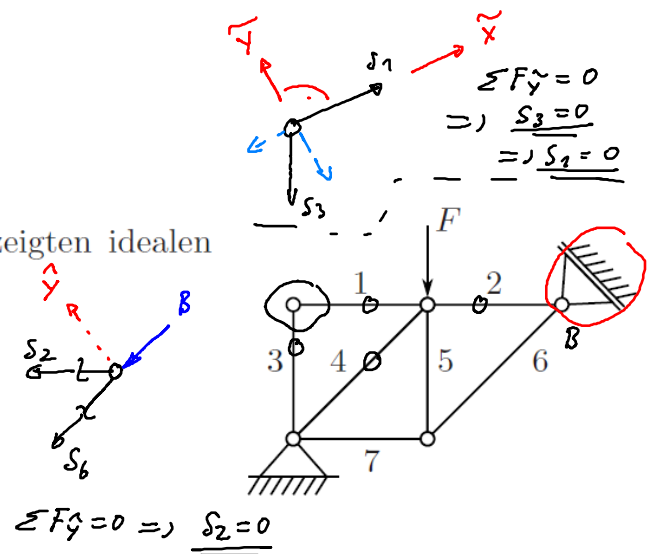
Raumaufteilung	
Anfangsbuchstabe(n) des Nachnamens	Raumnummer
A - E	H 105
F - J	H 104
K - Mo	HE 101
Mp - O	C 130
P - Schl	A 151
Schm - T	MA 001
U - Z	EB 301
Achtung: Alle Studierenden mit Nachteilsausgleich (Schreibzeitverlängerung)	H 105

Bitte bringen Sie ihren Studierendenausweis und ihren Personalausweis (Lichtbildausweis) zur Prüfung mit. Halten Sie bitte Beides unmittelbar vor der Prüfung bereit.

8. Geben Sie mindestens drei Nullstäbe des gezeigten idealen Fachwerks an. (Stabnummern nennen)

1, 3, 2, 4

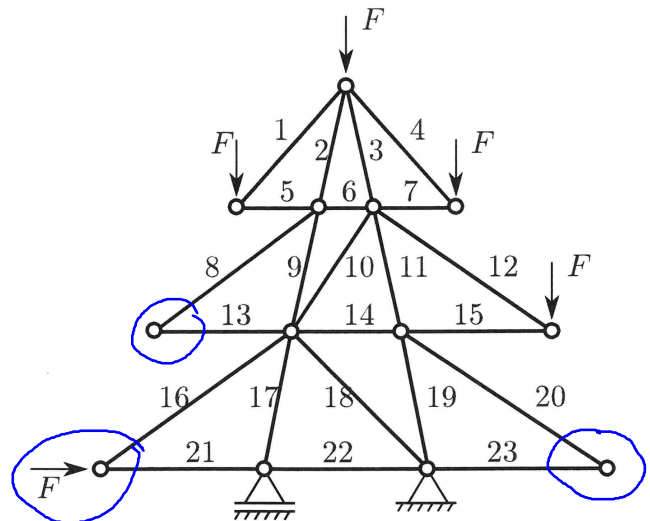
Geg.: F



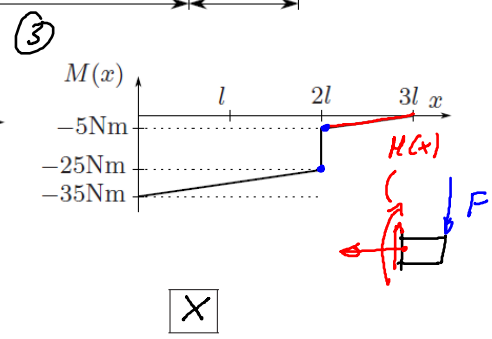
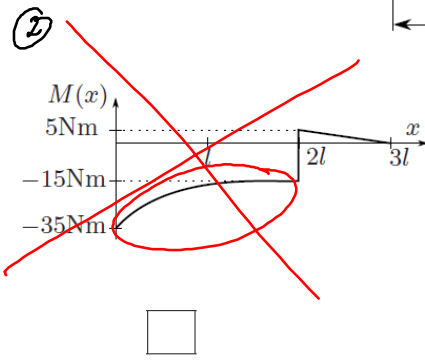
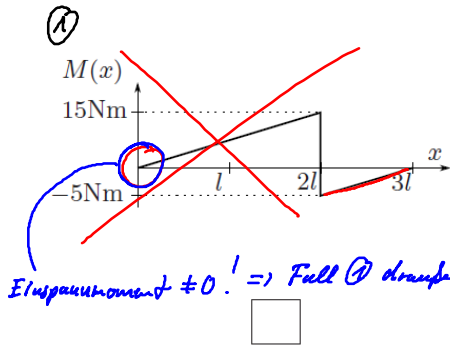
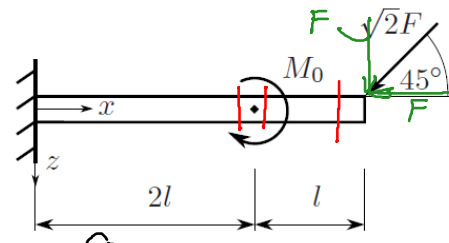
10. Ein Weihnachtsbaum wurde aus Stäben und Knoten als ideales Fachwerk konstruiert und mit Kerzen und Kugeln „belastet“. Geben Sie fünf Nullstäbe an. (Stabnummern nennen)

20, 23, 8, 13, 16

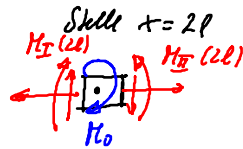
Geg.: F



5. Der skizzierte Kragbalken ist mit einem Einzelmoment und einer Einzelkraft belastet. Nur einer der angegebenen Verläufe des Schnittmoments $M(x)$ ist korrekt. Welcher ist es? Bitte kreuzen Sie an.



Geg.: $F = 5\text{N}$, $l = 1\text{m}$, $M_0 = 20\text{Nm}$



$$\sum M^{(S)} = 0 \Rightarrow M_{II}(2l) - M_0 - M_I(2l) = 0$$

$$M_{II}(2l) = M_0 + M_I(2l)$$

$$M_{II}(2l) - M_I(2l) = M_0$$

$$\Rightarrow M_{II}(2l) > M_I(2l)$$

Fall ① ist drumpf!

$$Q'(x) = -q(x)$$

$$M'(x) = Q(x) \quad // \quad ()'$$

$$M''(x) = Q'(x) = -q(x)$$

!!
0

$$M''(x) = 0$$

$$M'(x) = C_1$$

$$M(x) = C_1 x + C_2 \quad \text{Aha! Für } C_1 \neq 0 \text{ linear Verlauf!}$$

\Rightarrow Fall ② ist drumpf!